

Junges Weib Veronika

Roman von Maria Gleit

Der vorliegende Roman ist das hohe Lied der Liebe, die sich, allen Widerständen zum Trotz, bewährt und alle Hindernisse siegreich überwindet. Der Stoff ist spannend und ergreifend gestaltet. Schon die ersten eingegangenen Kritiken sind ein Beweis dafür, daß das schriftstellerische Können Maria Gleits anerkannt wird und starken Widerhall findet. Wir lassen einige Pressestimmen folgen.

„Es ist kein Roman im landläufigen Sinne des Wortes. Der Leser vergißt Leser zu sein. Er erlebt zugleich die Handlung. Die Darstellungsweise und die schöne edle Sprache entsprechen dem behandelnden Problem: Liebe ist Schicksal. Eine große Dichtung, die verdient, mit in der ersten Reihe jeder guten Hausbücherei zu stehen.“

„Ein Buch um eine Frauenseele, von einer Frau geschrieben, die wirklich Seele hat. Es wird gerade nun einen Mann locken, nun einmal kennen zu lernen, wie der Gegenpol in seinem Leben denkt oder fühlt.“

In Ganzleinen gebunden RM 5.50

G. Schönfeld's Verlagsbuchhandlung

Berlin W 62

Ⓜ

4
HD